



Berliner Expertenseminare 2010

*Monate April, Mai und Juni
DOAG KonferenzLounge, Berlin*

Alexander Kornbrust:
Oracle Hardening & Patching / Auditing & Co.

Norbert Debes:
Fortgeschrittene Performancediagnose und
Optimierung mit extended SQL Trace Profiling

Christian Antognini:
Optimizing Oracle Performance



26./27. April 2010

Oracle Hardening & Patching / Auditing & Co

Nach den in den letzten Monaten publik gewordenen Vorfällen mit gestohlenen Kontodaten rückt die Datensicherheit immer mehr in den Fokus der Öffentlichkeit. Für Anwender, Entwickler und Administratoren stellt sich die Frage, wie damit umgegangen werden soll, aber auch das Management in den Unternehmen ist längst mit diesem Thema befasst.

Dieses Seminar gibt einen Überblick über den aktuellen Status der Oracle-Sicherheit und den sich ändernden Fokus, der sich vom DBA immer mehr in Richtung Entwickler verschiebt. Das Härten von aktuellen Oracle-Datenbanken (10.2.0.4 und 11g) zusammen mit den unterschiedlichen Patch-Bundles (CPU/PSU/Windows Bundle) wird besprochen und es wird aufgezeigt, wie das Basis-System abgesichert werden kann. Weiterhin wird auf typische Architekturprobleme in realen Datenbanksystemen hingewiesen, die ein Risiko für die Sicherheit der Datenbanken sein können.

Es wird ebenso auf typische Sicherheitsprobleme in selbstgeschriebenem PL/SQL Code eingegangen, welche ein großes Sicherheitsproblem darstellen können. Dadurch können auch gut gepatchte Datenbanken wieder extrem gefährdet sein. Darüber hinaus werden auch Lösungen zum automatischen Scannen von großen und kleinen Datenbanken vorgestellt. Zusätzlich wird auf das Schreiben von Oracle Policies eingegangen.

Der zweite Tag stellt das Thema Auditing in den Vordergrund. Es werden zuerst die typischen Angreifer, deren Mo-

tivation und die möglichen Gegenmaßnahmen erläutert. Die verschiedenen Auditing Konzepte und deren Möglichkeiten und Limitierungen werden aufgezeigt. Weitere Themen sind der Entwurf von Auditing Systemen und alternative Auditing Lösungen. Aber auch das Umgehen von Auditing Systemen, die Verschlüsselung von Daten und die Analyse von Log-Daten sind Gegenstand des Seminars.

Da Auditing immer auch die Anwendungsdaten umfassen sollte, wird auch über Data Discovery und die Identifikation von sensiblen Informationen gesprochen. Diese Daten sollten auf Testsystemen nur anonymisiert bzw. pseudonymisiert verwendet werden.

Zielgruppe

Oracle Datenbankadministratoren und Entwickler mit guten Grundlagenkenntnissen des Oracle Datenbanksystems, die ihre Kenntnisse im Bereich Security und Auditing auf den neuesten Stand bringen möchten.

Referent

Alexander Kornbrust ist der Gründer und Geschäftsführer von Red-Database-Security GmbH, einer auf Oracle spezialisierten Sicherheitsfirma. Er arbeitet seit 1992 mit Oracle Produkten (Datenbank, Application Server, Entwicklungstools) und hat in den letzten 6 Jahren mehr als 400 Sicherheitslücken in Oracle Produkten an den Hersteller gemeldet. Alexander spricht regelmäßig auf international bekannten Oracle- und Sicherheitskonferenzen wie OpenWorld, DOAG, Blackhat und Defcon.



17./18. Mai 2010

Fortgeschrittene Performediagnose und Optimierung mit extended SQL Trace Profiling

Die Auswertung von extended SQL Trace Dateien mit Profilern, die weit über den Leistungsumfang von TKPROF hinausgehen, gewinnt immer mehr an Bedeutung, da moderne SQL Trace Profiler sehr präzise Informationen über das Antwortzeitverhalten von Applikationen liefern. Die MERITS Methode ist eine strukturierte Vorgehensweise für die Performanceoptimierung sowohl des Oracle DBMS als auch der dafür entwickelten Anwendungen, die der Dozent 2008 erstmals publiziert hat. Die Methode gliedert sich in die sechs Phasen Measure, Assess, Reproduce, Improve, Forecast, Install (messen, auswerten, reproduzieren, optimieren, vorhersagen, installieren).

Die MERITS Methode strebt eine Integration aller relevanten Quellen für Performediagnosedaten an. Das Seminar beleuchtet ausgiebig SQL Trace, berücksichtigt aber u.a. auch Statspack und AWR. Das Zusammenspiel zwischen Instrumentierung und Performancemessung und der optimale Einsatz von DBMS_MONITOR sowie Logon Triggern für die Gewinnung von Meßwerten wird besprochen.

Das Seminar eröffnet den Teilnehmern einen tiefen Zugang zur Performancemessung, Auswertung und Optimierung. Der Einsatz von Profilern für die automatisierte Auswertung von SQL Trace Dateien wird ausführlich an Beispielen gezeigt, so dass ein solides Verständnis für die Analyseergebnisse von Profilern erworben wird.

Jede einzelne Phase der MERITS Methode wird vorgestellt und die für die jeweilige Phase am besten geeigneten

Merkmale des Oracle DBMS werden besprochen, wobei auch zahlreiche nützliche undokumentierte Merkmale gezeigt werden. Unter anderem werden die Themen EXPLAIN PLAN vs. DBMS_XPLAN sowie Cost Based Optimizer detailliert diskutiert, da Kenntnisse in diesen Bereichen für die Phase „Improve“ unabdingbar sind.

Im Praxisteil am zweiten Tag des Seminars wird der Einsatz von SQL Trace, SQL Trace Profilern und der MERITS Methode an konkreten Fallbeispielen und Übungsaufgaben vertieft. Die Teilnehmer erhalten Musterlösungen für alle Übungsaufgaben.

Zielgruppe

Oracle Datenbankadministratoren mit guten Grundlagenkenntnissen des Oracle Datenbanksystems, die ihre Kenntnisse im Bereich Performanceoptimierung auf den neuesten Stand bringen möchten.

Referent

Norbert Debes arbeitet seit acht Jahren freiberuflich als Spezialist auf dem Gebiet des Oracle Datenbanksystems. Er ist Diplom-Informatiker und Oracle Certified Professional DBA. Als früherer Mitarbeiter von Oracle Support Services hat er sich einen tiefen Zugang zum Oracle DBMS bewahrt. Dies spiegelt sich u.a. in seinen Veröffentlichungen, wie z.B. im 2009 bei Apress erschienen Buch „Secrets of the Oracle Database“. Herr Debes ist alleiniger Autor bzw. Mitverfasser von vier Oracle Fachbüchern und hat eine Kolumne im Magazin der Northern California Oracle Users Group.



22./23. Juni 2010

Optimizing Oracle Performance

Was unternehmen Sie, wenn Ihre Anwendung nicht schnell genug läuft? Sie begeben sich auf die Suche und prüfen, woran es liegt. Einen Fehler in der Anwendung findet man meist relativ schnell. Der schwierigere Teil ist die geeignete Lösung für Performance-Probleme zu finden beziehungsweise diese Engpässe von vornherein zu verhindern. Das Seminar „Optimizing Oracle Performance“ geht systematisch den Ursachen mangelhafter Performance von Oracle Datenbank-Anwendungen auf den Grund.

Dieses Seminar zeigt Ihnen

- Wie Sie an Performance Probleme herangehen
- Wie Sie die Parsing-Auswirkungen auf die Performance minimieren, ohne die Performance zu gefährden
- Wie Sie den Datenzugriff, die Datenverknüpfung und das Physical Design optimieren
- Wie Sie die Performance über Parallel Processing, Materialized Views und Result Caching erhöhen

Die wichtigsten Inhalte und Konzepte dieses Seminars sind unabhängig von der Datenbank-Version, die Sie einsetzen. Einige Informationen werden sich allerdings auf spezielle Versionen beziehen, wenn es um Details über die Implementierung oder vorhandene Features geht. In diesem Seminar werden die Datenbank-Versionen von 10g Release 1 bis 11g Release 2 besprochen.

Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an Performance-Analysten, Anwendungs-Entwickler und Datenbank-Administratoren, die sich mit dem Troubleshooting von Performance-Problemen bei Oracle Datenbanken beschäftigen.

Referent

Chris Antognini ist erfahrener Datenbank-Spezialist und hat sich seit 1995 darauf spezialisiert, zu verstehen, wie eine Oracle Datenbank funktioniert. Seine Schwerpunkte liegen im logischen und physikalischen Datenbank-Design, in der Integration der Datenbank mit Java-Anwendungen sowie im Query Optimizer, das heißt, im Wesentlichen bei allem, was mit der Anwendungs-Performance, dem Performance Management und der Performance Optimierung zu tun hat. Er arbeitet bei Trivadis AG in Zürich (Schweiz) als Consultant und Trainer.

Wenn Chris Antognini nicht gerade dabei ist, für seine Kunden das Beste aus der Oracle Datenbank herauszuholen, hält er Fachvorträge zum Thema „Oracle Applications Performance Management“ oder zu Features der Oracle Datenbank für Entwickler.

Neben Schulungen und Fachseminaren, die er bei Trivadis gibt, ist er regelmäßig auf Konferenzen und Users Group-Veranstaltungen unterwegs. Er ist Mitglied des Trivadis Performance Teams und des Oak-Table Networks. Darüber hinaus hat er das Buch „Troubleshooting Oracle Performance“ (Apress, 2008) verfasst.

Preis

Die Seminargebühr beträgt pro Veranstaltungstag EUR 490,- für DOAG-Mitglieder und EUR 540,- für Gäste zzgl. gesetzlicher MwSt.

Unser Special Offer!

Wenn Sie beide Seminartage buchen, nehmen Sie kostenfrei an der exklusiven Abendveranstaltung teil. Bitte beachten Sie: Eine Teilnahme an der Abendveranstaltung ist nur bei Buchung beider Veranstaltungstage möglich.

Veranstaltungsort

KonferenzLounge
DOAG Deutsche ORACLE-Anwendergruppe e.V.
Tempelhofer Weg 64, 12347 Berlin

Kontakt

DOAG Dienstleistungen GmbH
Claudia Kunze
Tempelhofer Weg 64
12347 Berlin

Telefon: 030 6090 218-27
Fax: 030-6097 51-40
E-Mail: office@doag.org

www.doag.org

Anmeldung unter
www.doag.org/expertenseminare/